

Gremium	Datum	Status	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	24.11.2020	Vorberatung	öffentlich
Gemeinderat	26.11.2020	Vorberatung	öffentlich
Gemeinderat	10.12.2020	Beschlussfassung	öffentlich

Kämmerei	
Bearbeiter: Fischer, Jürgen Aktenzeichen: 902.41	Datum: 16.11.2020

Betreff: *Wirtschaftspläne 2021 der Eigenbetriebe Stadtwerke Blumberg, Städtische Abwasserbeseitigung Blumberg, Gemeinschaftsantennenanlage Blumberg, Breitbandversorgung Blumberg*

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat berät die Wirtschaftspläne 2021 der Eigenbetriebe.

Begründung:

Die Entwürfe der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe sind dem Gemeinderat am 22.10.2020 vorgelegt worden.

Bei den Eigenbetrieben wurden, insbesondere im Rahmen der Gebührenkalkulationen noch Anpassungen wie folgt vorgenommen:

Stadtwerke

Der Plan wurde an die Kalkulation angepasst.

- Gegenüber dem Entwurf ändert sich die Höhe der Grundgebühr (als Ergebnis der Kalkulation), der Mindesthandelsbilanzgewinn, die Steuer, die Konzessionsabgabe, die Abschreibungen und das Ergebnis sind erneut ermittelt worden.
- Im Vermögensplan kommt die Maßnahme „Wasserleitung Flöhestraße“ neu hinzu, da der Landkreis beabsichtigt die Straße zu erneuern.

Abwasserbeseitigung

Der Plan wurde an die Kalkulation angepasst.

- Gegenüber dem Entwurf ändert sich die Höhe der Abschreibungen und die Höhe der Auflösungen der Ertragszuschüsse sowie der Straßenentwässerungskostenanteil (als Ergebnis der Kalkulation). Die Kostenüberdeckungen wurden vollständig eingestellt.
- Im Vermögensplan reduziert sich die Maßnahme „RW Kanal Ottilienweg“ sowie die Tilgungen und als Folge die Kreditneuaufnahme.

Antennenanlage

Keine Änderungen gegenüber dem Entwurf.

Breitbandversorgung

Die Mittel für Fützen, Riedöschingen, Hondingen und Kommingen sind geringfügig erhöht worden. Für Nachzügler wurden 30 T€ und für Mitverlegungen 15 T€ eingestellt.

Die Umlage für die Talgemeinden soll noch im Dezember abgerufen werden. In 2021 ist noch eine ggf. erforderliche Schlusszahlung mit 20 T€ eingestellt.

Die Pachtausschüttungen sind noch nicht exakt ermittelt; in Aussicht gestellt ist der Vorjahresbetrag. Wir haben dem ZV unsere Erwartung (+ 50 T€) mitgeteilt.

Die geänderten Wirtschaftspläne sind beigefügt.

Es ist vorgesehen, dass die Wirtschaftspläne am 26.11.2020 beraten werden. Bei günstigem Beratungsverlauf kann ggf. schon am 24.11.2020 eine Beratung erfolgen.

